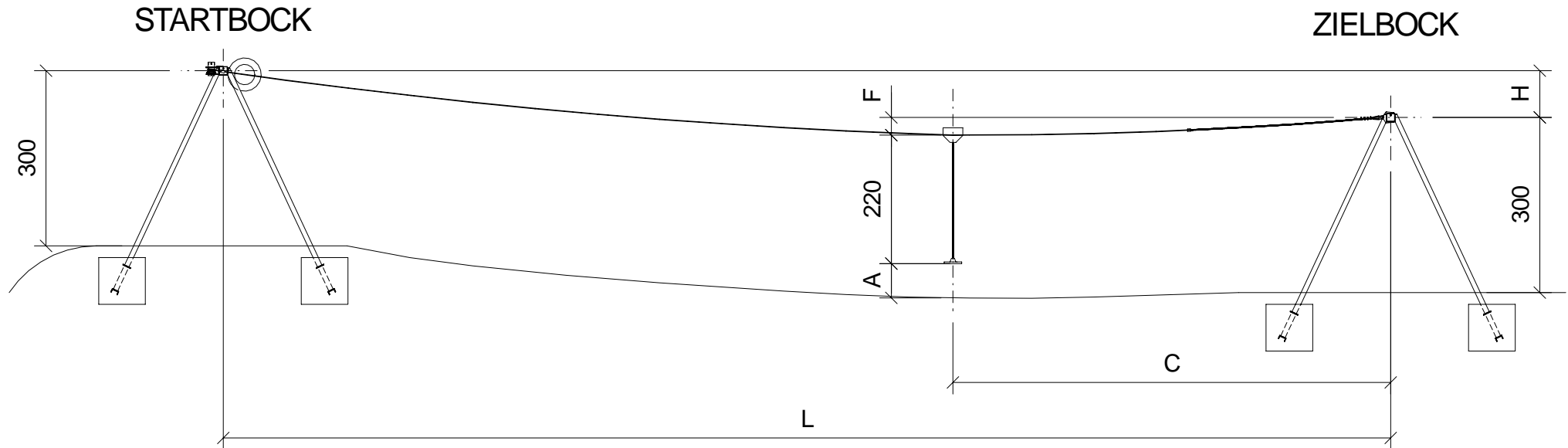


SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände



Bitte beachten :

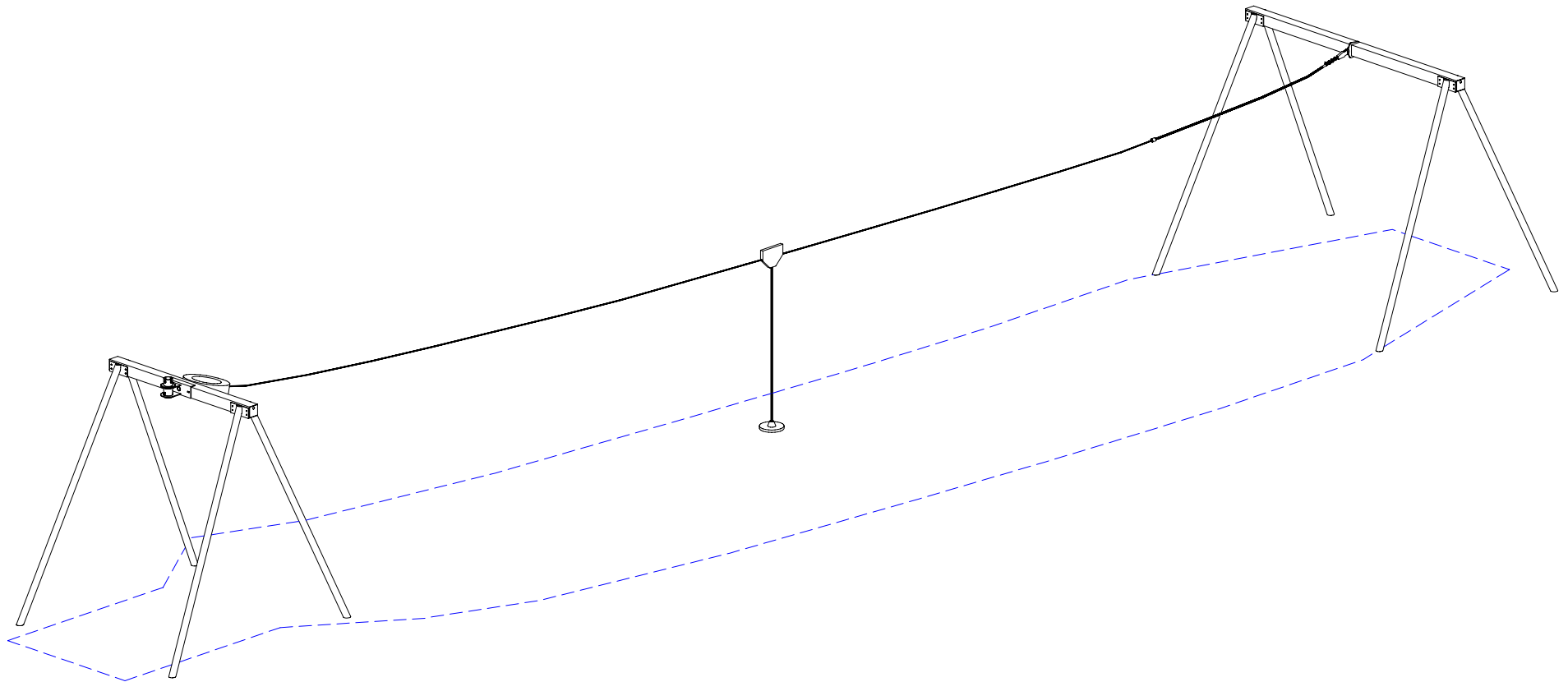
Das Gelände ist so zu gestalten, daß die Bodenfreiheit A an keiner Stelle weniger als 350 mm beträgt. Die Bodenfreiheit A wird gemessen unter einer Belastung von 69,5 kg (EN 1176-4).

Um eine geeignete Fahrtgeschwindigkeit zu erreichen (höchstens 7m/s bei 130 kg Belastung), werden nach Tabelle folgende Werte empfohlen:

TABELLE

bei Länge L	Durchhang F ohne Gewicht	Höhenunterschied H	bei Länge C Tiefster Punkt
20 m	ca. 30 cm	80 cm	ca. 7 - 8 m
30 m	ca. 20 cm	130 - 150 cm	ca. 9 - 10 m
40 m	ca. 10 cm	190 - 210 cm	ca. 10 - 11 m

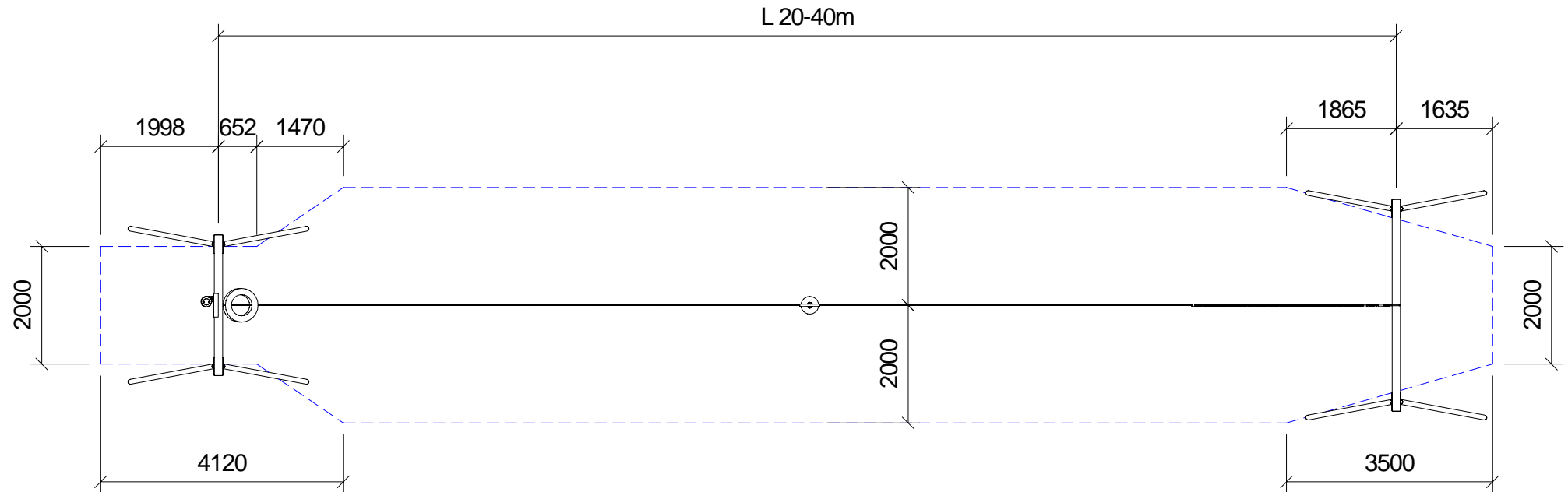
SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände



SPG. "Metall - Seilbahn Typ2"
Art.Nr. 20 6360 0000 gez. : Markert
Spessart Holz Maßstab :1 = 75

Gedruckt am 12.05.2006
Fassung : 13.03.2006
Blatt 02

SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände SICHERHEITSBEREICH

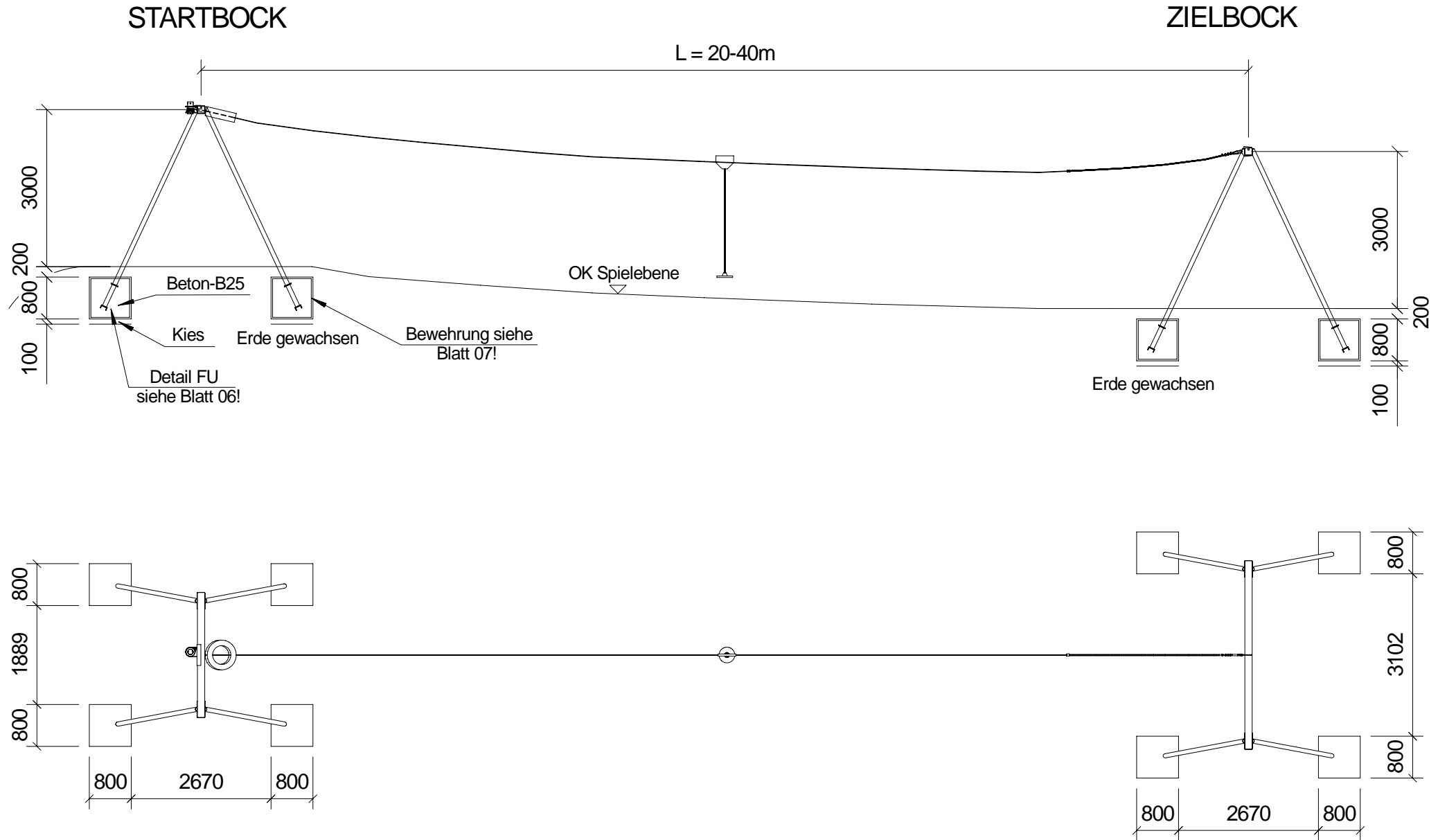


SPG. "Metall - Seilbahn Typ2"
Art.Nr. 20 6360 0000
Spessart Holz

gez. : Markert
Maßstab :1 = 100

Gedruckt am 12.05.2006
Fassung : 13.03.2006
Blatt 03

SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände FUNDAMENTPLAN



SPG. "Metall - Seilbahn Typ2"

Art.Nr. 20 6360 0000

Spessart Holz

gez. : Markert

Maßstab :1 = 100

Gedruckt am 12.05.2006

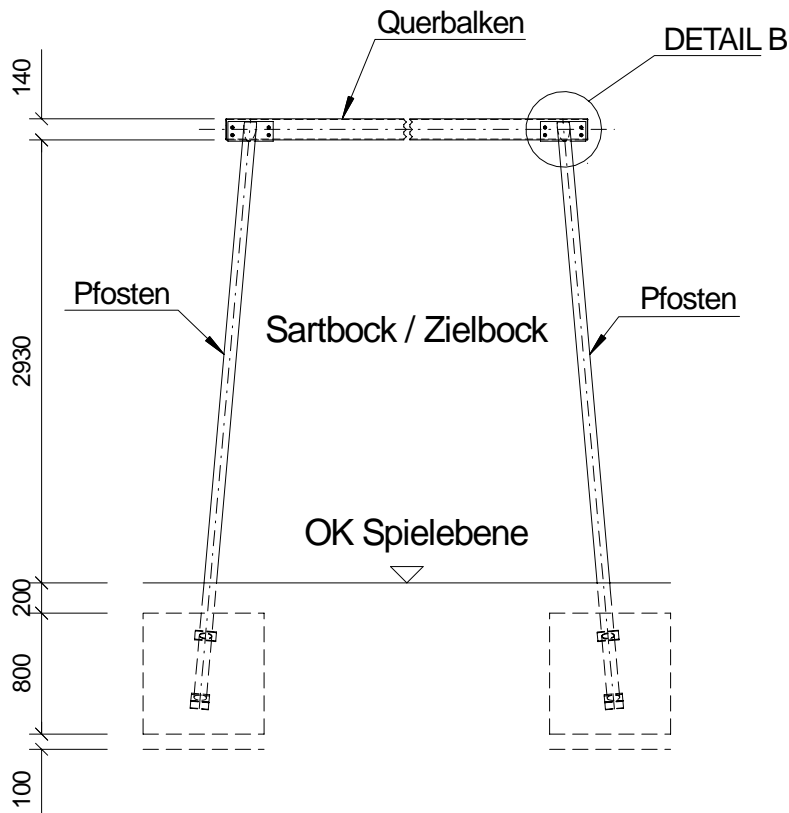
Fassung : 13.03.2006

Blatt 04

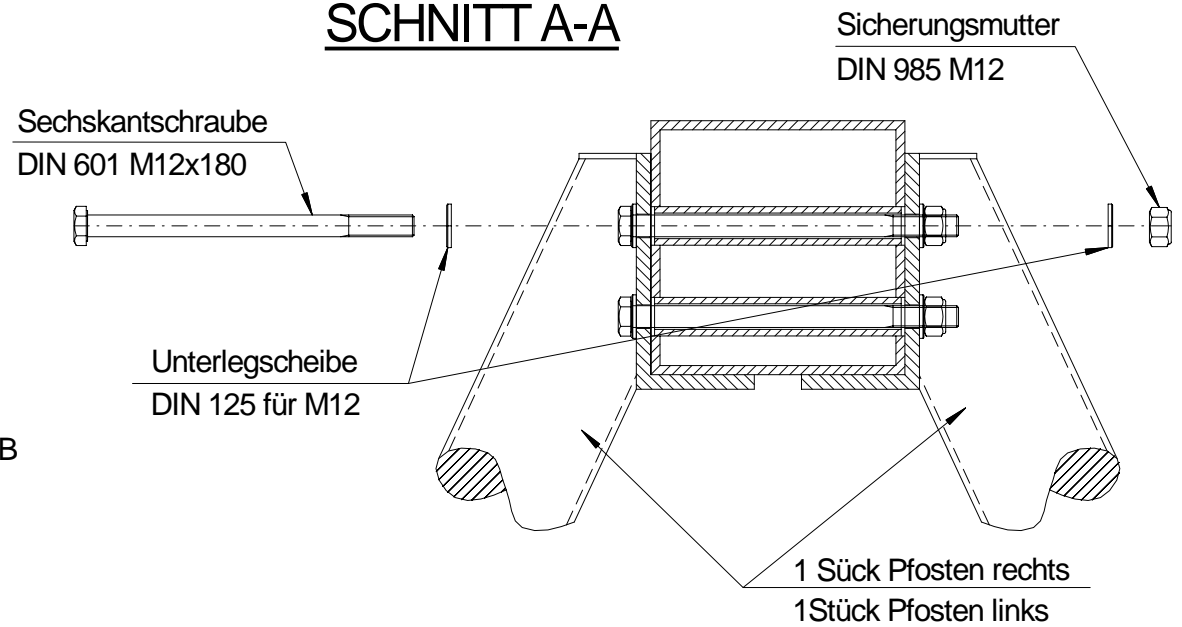
SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände

MONTAGE Startbock / Zielbock

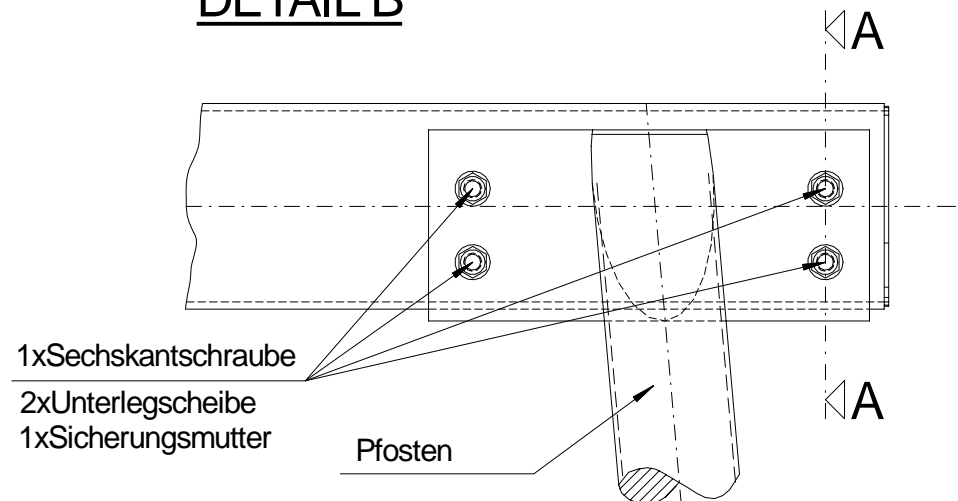
Die Pfosten werden mit den Querbalken verschraubt siehe Schnitt A-A und Detail B.
Die Seilspannvorrichtung ist am Querbalken des Startbocks mit 2 Sechskantschrauben M12x170 vormontiert.



SCHNITT A-A



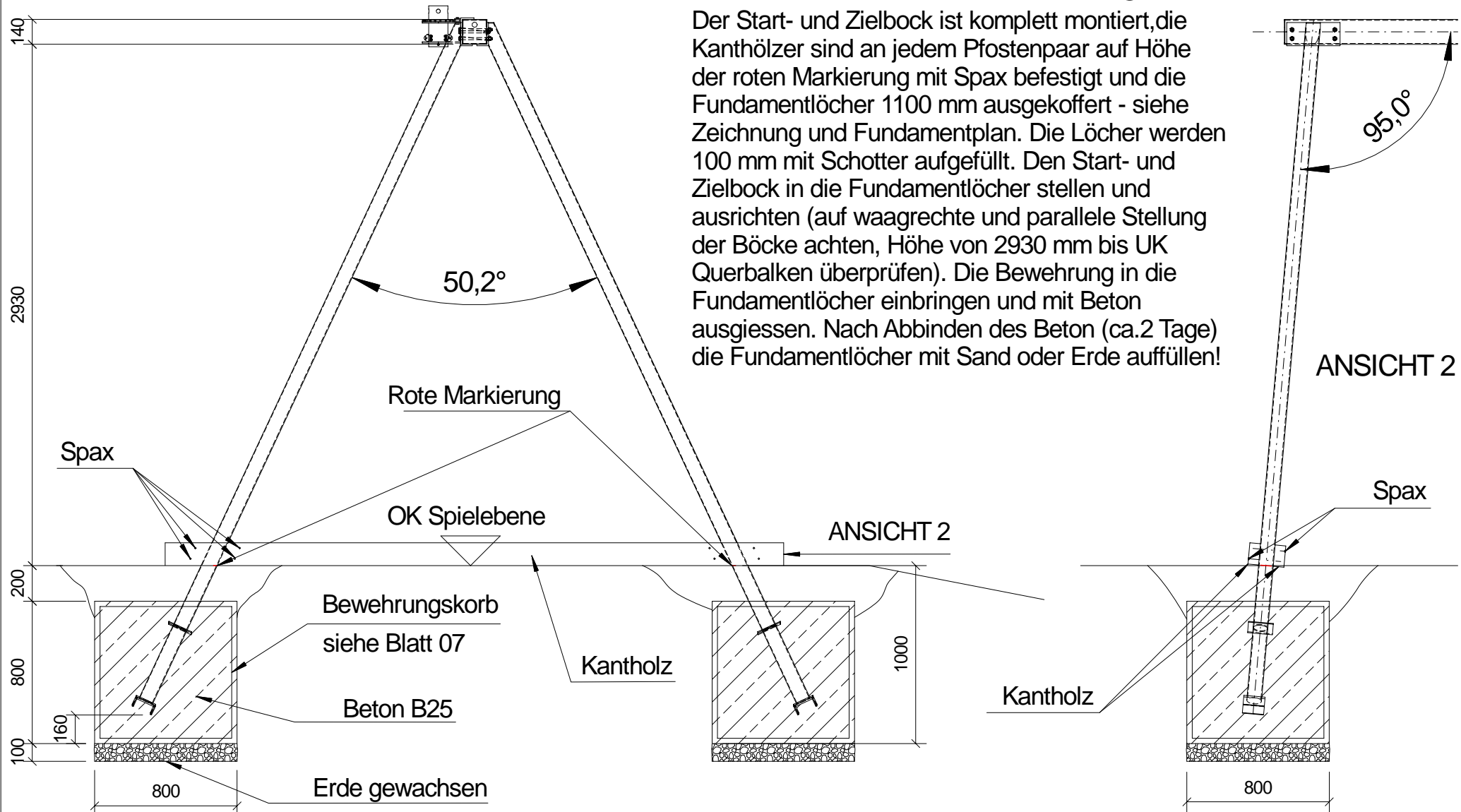
DETAIL B



SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände FUNDAMENTIERUNG Startbock / Zielbock

MONTAGE der Seilbahnanlage

Der Start- und Zielbock ist komplett montiert, die Kanthölzer sind an jedem Pfostenpaar auf Höhe der roten Markierung mit Spax befestigt und die Fundamentlöcher 1100 mm ausgekoffert - siehe Zeichnung und Fundamentplan. Die Löcher werden 100 mm mit Schotter aufgefüllt. Den Start- und Zielbock in die Fundamentlöcher stellen und ausrichten (auf waagrechte und parallele Stellung der Böcke achten, Höhe von 2930 mm bis UK Querbalken überprüfen). Die Bewehrung in die Fundamentlöcher einbringen und mit Beton ausgießen. Nach Abbinden des Beton (ca. 2 Tage) die Fundamentlöcher mit Sand oder Erde auffüllen!

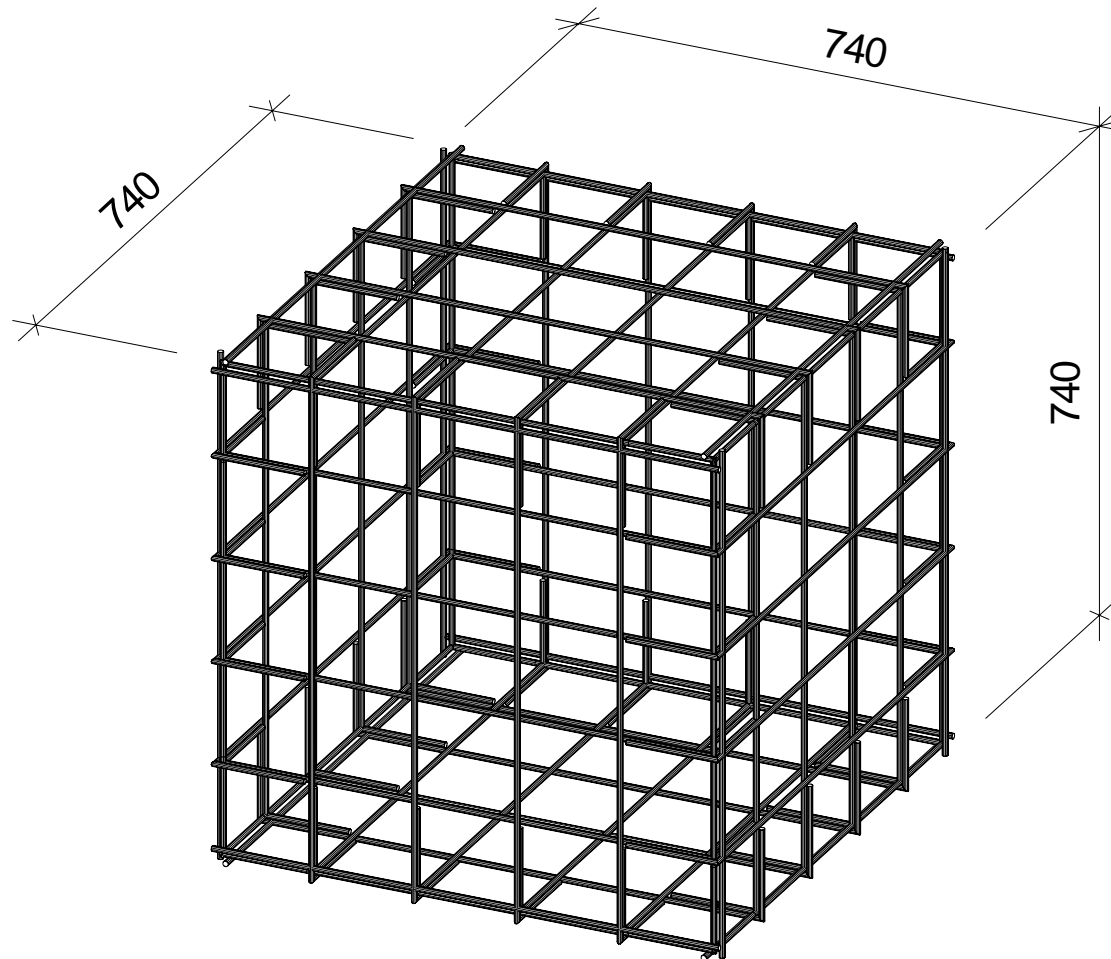


SPG. "Metall - Seilbahn Typ2"
Art.Nr. 20 6360 0000
Spessart Holz

gez. : Markert
Maßstab : 1 = 30

Gedruckt am 12.05.2006
Fassung : 13.03.2006
Blatt 06

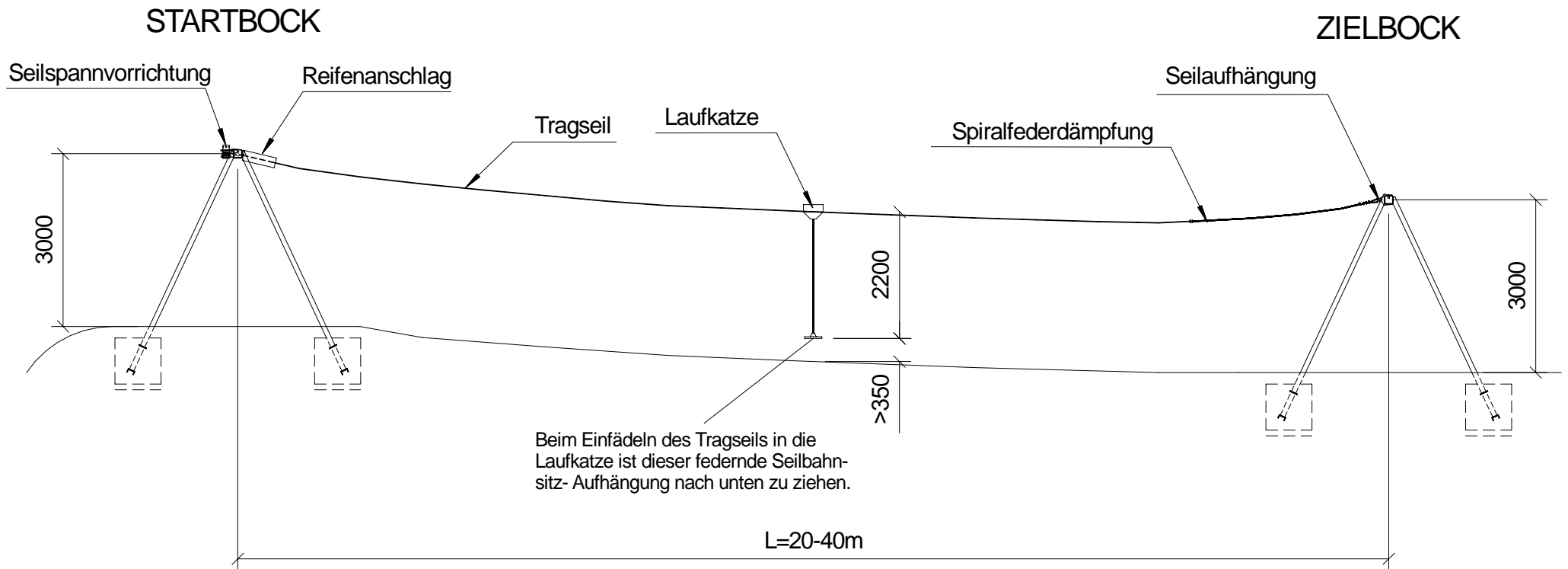
SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände
BEWEHRUNGSKORB AUS Q 378/BSt 500 M - BAUSEITS
NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN !



SPG. "Metall - Seilbahn Typ2"
Art.Nr. 20 6360 0000 gez. : Markert
Spessart Holz Maßstab :1 = 10

Gedruckt am 12.05.2006
Fassung : 13.03.2006
Blatt 07

SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände

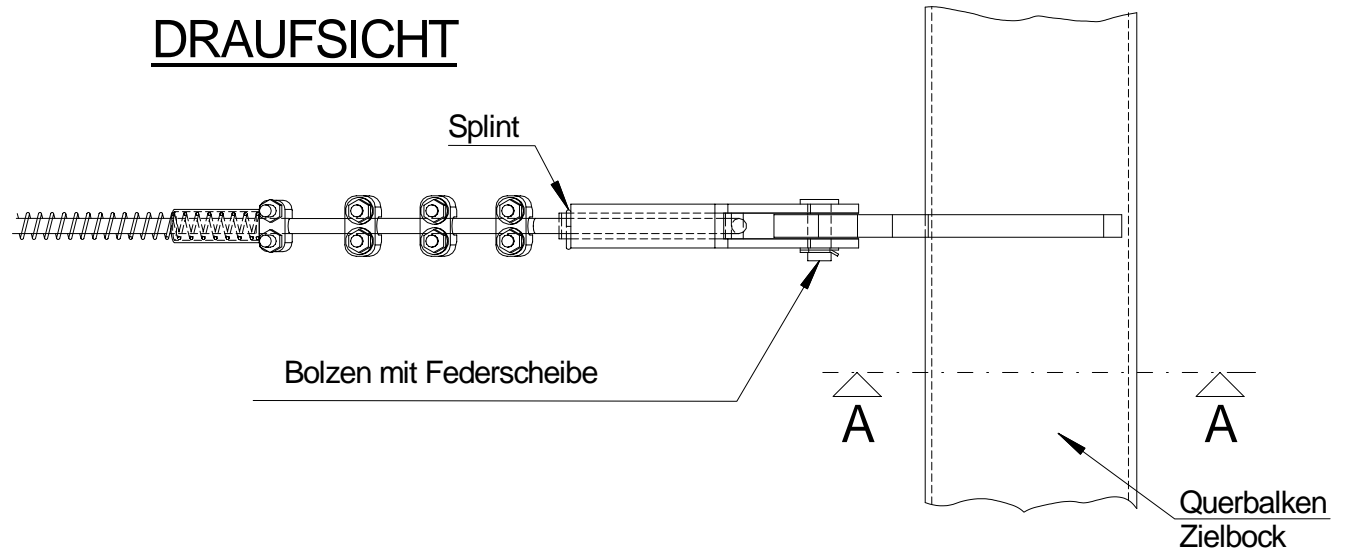


MONTAGE des Tragseils nach Abbinden des Betons !

1. Befestigung des Tragseils am Zielbock
2. Einfädeln der Spiralfederdämpfung, der Laufkatze und des Reifens für den Startbock
3. Befestigung des Tragseils an der Seilspannvorrichtung (Startbock)
4. Spannen des Tragseils

SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände BEFESTIGUNG DES TRAGSEILS AM ZIELBOCK

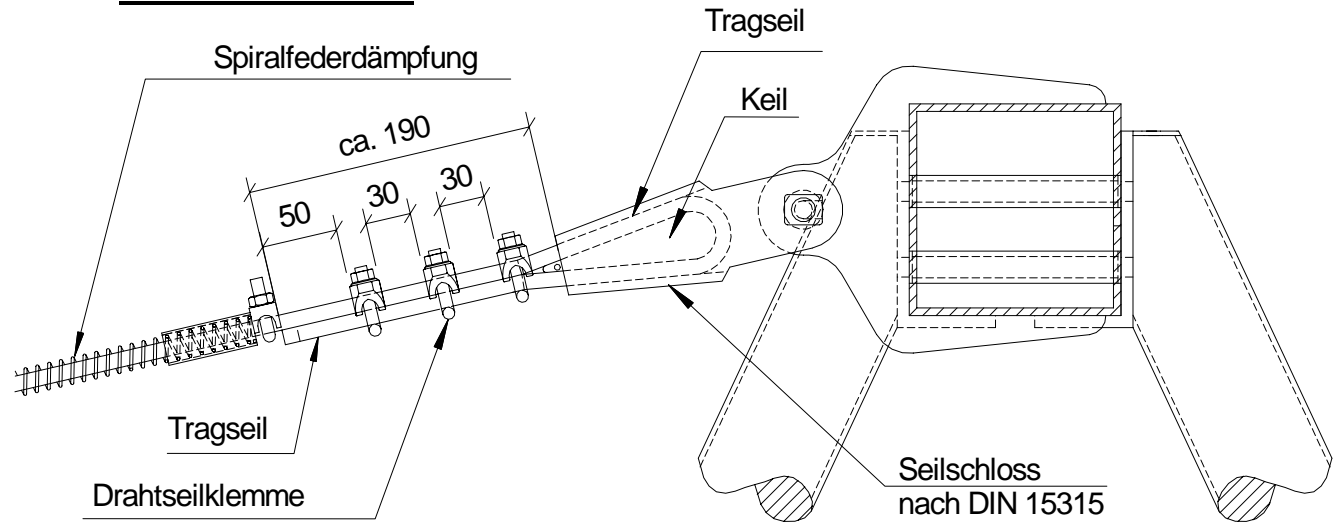
DRAUFSICHT



Vormontiert

Ein Seilende des Tragseils wird nach dargestellter Zeichnung durch das Seilenschloss gefädelt (benötigte Länge ca. 600 mm). Die Endverbindung der Seilaufhängung erfolgt durch drei Drahtseilklemmen. Der Abstand zwischen den Drahtseilklemmen beträgt ca. 30 mm. Die Drahtseilklemmen sind fest anziehen.

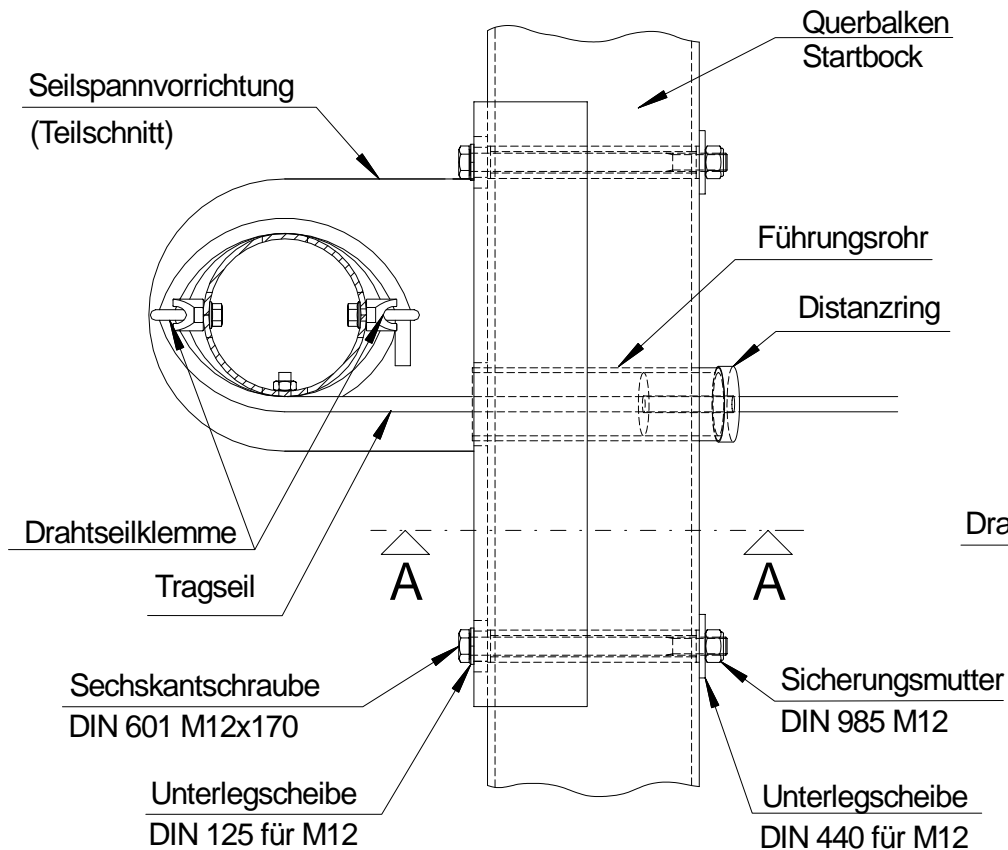
SCHNITT A-A



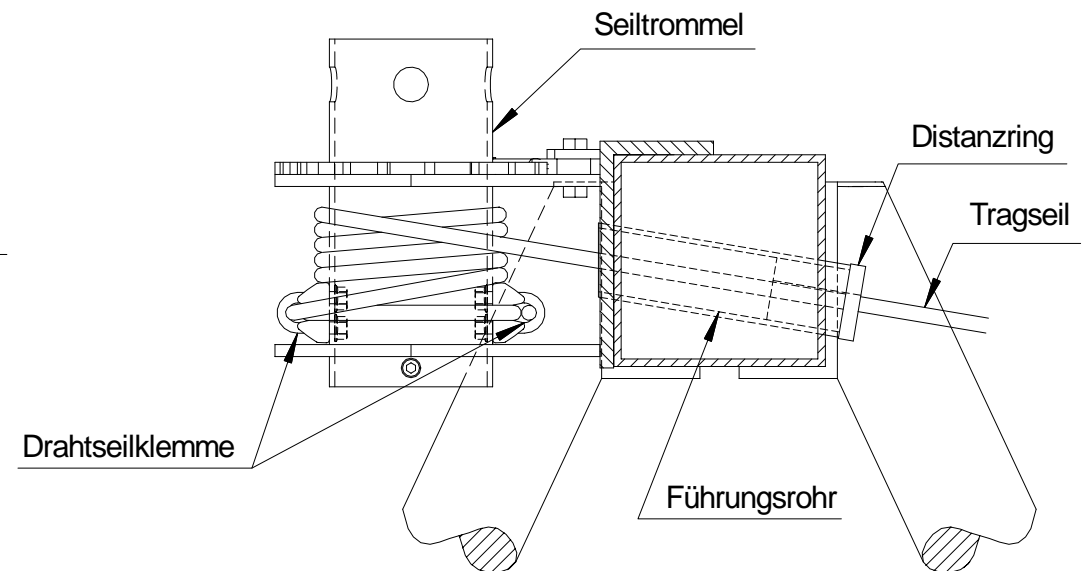
SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände BEFESTIGUNG DES TRAGSEILS AM STARTBOCK

Das freie Tragseilende wird durch den Distanzring und das Führungsrohr des Querbalkens und weiter zwei mal durch die an der Seiltrommel angeschraubten Drahtseilklemmen geführt. Das Seilende muss mit Hilfe der Drahtseilklemme fest zusammengeklemt werden.

DRAUFSICHT



SCHNITT A-A



SEILBAHN einseitig benutzbar für fallendes Gelände SPANNEN DES TRAGSEILS

Nach Befestigung des Seils an der Seiltrommel der Seilspannvorrichtung wird das Seil gespannt. Dies geschieht dadurch, dass mit Hilfe eines passenden Rohrstücks die Seiltrommel nach rechts gedreht wird (siehe Pfeilrichtung). Das Rohr wird in die Löcher am oberen Ende der Seiltrommel geschoben. Das Seil ist soweit zu spannen, dass die Bodenfreiheit A, der Durchhang Fund eine Geschwindigkeit der Laufkatze (bei 130kg Belastung) von 5 bis 7 Meter pro Sekunde eingehalten werden können. Die max. Auslenkung des Seilbahnsitzes beim Aufprall der Laufkatze am Ziel darf 45° nicht überschreiten (s.kleines Bild). Nach dem Spannen des Seils ist der Reifenanschlag ganz an die Querbalken zu schieben. Bodenfreiheit A und Durchhang F siehe Tabelle .

DRAUFSICHT

